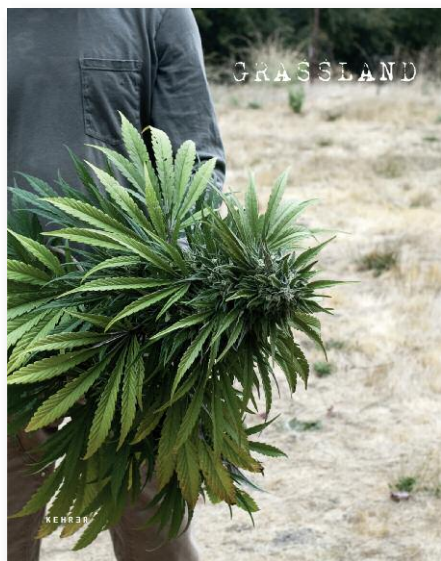




KEHRER



NEUERSCHEINUNG IM KEHRER VERLAG

H. Lee Grassland

Herausgegeben von Gregor Ehrlich
Texte von Emily Brady und H. Lee

Festeinband
22,4 x 28,6 cm
112 Seiten
75 Farbabb.
Englisch
ISBN 978-3-86828-481-2
Euro 36,-

Die wohl poetischste Dokumentation des Cannabis-Anbaus in Kalifornien, die es bisher gibt

Beim Thema Marihuana stehen die USA einer historischen Wende gegenüber: Das Gleichgewicht zwischen jenen, die die sogenannte weiche Droge illegal belassen wollen, und einem großen populistischen Aufbegehren nach einer legalen Reform scheint sich dramatisch zu verschieben. Jahrzehntlang haben Marihuana-Bauern in Nordkalifornien streng geheim operiert und ihre Gärten vor der Polizei getarnt. Doch seit es neue, legale Märkte für die Droge gibt, wird ihr Anbau immer sichtbarer. Mitunter ist die Rede davon, das Land befände sich in einem »grünen Rausch«. Grassland bietet den Einblick eines Insiders in die bisher streng geheime Welt, die unter den gigantischen Redwoods von Humboldt County existierte, dem Mittelpunkt des kalifornischen Marihuana-Anbaus. Eine nicht geringe Anzahl von Menschen ist von der Kultivierung der Pflanze geprägt, die zugleich als magisch und medizinisch angesehen wird, deren Anbau das Versprechen des Profits trägt und immer noch mögliche Gefängnisstrafen mit sich bringt. Mittlerweile öffnen die Marihuana-Bauern die Gewächshäuser und geben ihre riesigen Pflanzen offen der Sonne preis – ein Zeichen dafür, dass das Ende des Verbots greifbar wird.

»The first time I entered this world, I was totally ignorant to the world of pot farming, and riddled with judgment. It took some time for my outsider eyes to adjust to see what was all around me – behind locked gates and camouflaged cabins, past generators and barking dogs, protective firearms and diesel trucks – but also to gain the trust of the community. It is

an eclectic group, bound together by a deep knowledge of growing techniques, along with a strong distrust for outsiders; suspicion is a necessary survival trait. (...) I have come to understand and applaud this unique universe, so closed and cautious, protected and protective, and courageously strong in its beliefs.» (H. Lee)

Die in New York ansässige Fotografin **H. Lee** (Pseudonym) dokumentierte ein Jahr die Cannabis-Kultur in Humboldt County. Während sie inmitten der Cannabis-Anbauer lebte, erhielt sie intime Einblicke in die Welt des kalifornischen Marihuana-Anbaus.

Glenn O'Brien ist der Autor von *Soapbox, Human Nature: Dubbed Version* und *How To Be A Man* und arbeitete für Interview, Rolling Stone, Spin, und High Times. Des Weiteren schreibt er regelmäßig über zeitgenössische Kunst und ist Redakteur bei Ten, L'Officiel Homme und GQ.

Emily Brady ist die Autorin von *Humboldt: Life on America's Marijuana Frontier* (2013). Als eine Absolventin der Columbia University's School of Journalism, hat sie schon für die New York Times, Time und Village Voice geschrieben und berichtete aus Lateinamerika, Europa und Asien.

Bitte beachten Sie:

Die in dieser Presseinformation abgebildeten Fotos sind für den Abdruck im Kontext einer Buchbesprechung freigegeben.

Bitte haben Sie Verständnis, dass maximal 3 der Abbildungen in einem Artikel verwendet werden dürfen.

Bitte sehen Sie davon ab, die Bilder zu beschneiden.

Für weitere Informationen, Bilddaten und

Rezensionsexemplare wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Szymikowski, kathrin.szymikowski@kehrerverlag.com

oder Barbara Karpf, barbara.karpf@kehrerverlag.com

Kehrerverlag, Wieblinger Weg 21, D-69123 Heidelberg

Fon 06221/64920-25, Fax 06221/64920-20

www.kehrerverlag.com www.artbooksheidelberg.com

Übersicht der Pressebilder



1 © H.Lee



2 © H.Lee



3 © H.Lee



4 © H.Lee



5 © H.Lee



6 © H.Lee



KEHRER



7 © H.Lee



8 © H.Lee



9 © H.Lee



10 © H.Lee



11 © H.Lee



12 © H.Lee

VERLAG